Polka jubilée

für kleines Blasorchester (2008)

Komposition und Druck: Heinrich Babaschek Dauer: ca. 3 Min. 30 Sek.

Partitur

PREVIEW

Unauthorized duplication of this document or parts of it is prohibited by Austrian and International Copyright Law

Polka jubilée für kleines Blasorchester

Wie dem Titel unschwer zu entnehmen ist, handelt es sich hier um ein Musikstück, das geradezu prädestiniert ist, im Rahmen diverser Feierlichkeiten aufgeführt zu werden. Das Werk wurde im Jahr 2008 auch für einen Jubilar als Auftragswerk komponiert und für die Besetzung einer böhmischen Blaskapelle eingerichtet. Im ersten Teil der Polka wird das Motiv des bekannten Ständchens "Hoch soll er/sie leben" rondoartig verarbeitet und im Austausch mit zwei anderen Themen insgesamt dreimal wiederholt, was sich wiederum auf das dreimalige Hochlebenlassen im Text des Ständchens bezieht. Im darauffolgenden Trio wird ein Thema vorgestellt, dessen Vordersatz durch den Unisono-Vortrag von Flügel- und Tenorhörnern eher ruhig und kantabel ausfällt, während der Nachsatz durch die kontrapunktische Einflechtung von Klarinetten- und Tenorhornstimmen lebendiger wirkt. Nach einem basslastigen Seitenthema und einem zwischenzeitlichen Ritardando kommt es zu einer Reprise des gesamten Triothemas, wo diesmal auch im Vordersatz Akkordbrechungen der Klarinetten zu hören sind und so das Stück bis zum Schluss zunehmend an Fahrt aufnehmen lassen.

Heinrich Babaschek

PREVIEW

Polka jubilée

für kleines Blasorchester

Komposition & Druck: Heinrich Babaschek Dauer: ca. 3 Min. 30



Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Kopierrecht mit Vorbehalt.



